

Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
MO-FR	19.30 Uhr	Allianz-Gebetswoche
DI und SA	09.00 Uhr	Aufatmen/Durchatmen, Brocki
Di, 13.01.	14.00 Uhr	Seniorentreff
FR, 16.01.	20.00 Uhr	Jugendgruppe
So, 18.01.	10.00 Uhr	Allianz-Gottesdienst im «Hotel Guter Hirte» ab 09.00 Uhr Brunch

Allianz-Gebetswoche

Vom **12. – 16. Januar 2026** finden jeweils um **19.30 Uhr** Gebetsanlässe in den verschiedenen Kirchen und Gemeinden statt:

- MO, 12. Januar: Gemeinde für Christus, Huttwil
DI, 13. Januar: Heilsarmee Huttwil
MI, 14. Januar: Reformierte Kirche Eriswil
DO, 15. Januar: Reformierte Kirche Wyssachen
FR, 16. Januar: Reformierte Kirche Huttwil



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen 11. Januar 2026

Serie: Relevant.Sein. (1)
Thema: Dein Leben zählt!
Text: Offenbarung 1,1-3
Ziel: Der Jubelruf der Offenbarung lautet: **Jesus regiert!** Welche Auswirkungen hat das auf dein Leben/Umfeld?

1. Ein Buch mit sieben Siegeln?

Die Offenbarung wird oft als «Buch mit sieben Siegeln» bezeichnet – übrigens ein Bild, das ebenfalls aus der Offenbarung stammt (5,1). Der deutsche Theologe Volker Gäckle hat nicht ganz unrecht, wenn er in Bezug auf die Auslegung der Offenbarung von einer «Geschichte des Scheiterns» redet. Gerade, weil die Offenbarung das letzte Buch der Bibel ist und uns bis zum Ende unserer Zeit schauen lässt, ist es verlockend, sie als Endzeitfahrplan zu lesen. Doch will sie das wirklich sein – oder ist sie vielleicht nicht viel mehr als ein Protokoll dessen, was uns am Ende der Zeit erwartet?

Roland Hardmeier nennt die Offenbarung **«eine kühne Mischung aus Apokalypse, prophetischem Schreiben und Brief»** («Die Stadt des Königs», S. 209). Sie will nicht nur die Zukunft enthüllen (*apokalypsis* = enthüllen, aufdecken, offenbaren), sondern auch die Gegenwart erhellen (prophetisches Element) und versteht sich als Schreiben an die Gemeinde Jesu aller Zeiten.

Im Verlauf der Kirchengeschichte haben sich vier Auslegungsrichtungen der Offenbarung entwickelt:

Zeitgeschichtliches Verständnis

Die Offenbarung bezieht sich auf die Zeit, in der sie geschrieben wurde, also auf das 1. Jh. n.Chr. und wird primär als Kampfschrift gegen den von Rom aus verbreiteten Kaiserkult verstanden.

Historische Verständnis

Die Offenbarung beschreibt den Gesamtverlauf der Geschichte zwischen Himmelfahrt und Wiederkunft Jesu. Sie ist sozusagen im Voraus geschriebene Geschichte.

Endzeitliches Verständnis

Der grösste Teil der Offenbarung (ab Kap 6) bezieht sich auf das Ende der Weltzeit. Die Offenbarung gibt Einblick, wie es der Gemeinde Jesu auf ihrem allerletzten Wegstück geht und was sie erleidet, bevor Jesus zurückkommt.

Symbolisches Verständnis

Die Offenbarung vermittelt mithilfe von Bildern, Zahlen und Symbolen zeitlos gültige Wahrheiten. Sie stellt den Kampf zwischen Christus und Satan, der Kirche und den antichristlichen Mächten symbolisch dar. Darüber hinaus können sich die Bilder und Ereignisse der Offenbarung aber auch in konkreten geschichtlichen Ereignissen manifestieren.

Der Schlüssel zum Verständnis der Offenbarung liegt darin, die Wahrheiten aller vier Auslegungsschulen zu kombinieren:

- Das **zeitgeschichtliche Verständnis** betont mit Recht die Bedeutung vieler Anweisungen für die damaligen Leser im 1. Jh. n. Chr.
- Das **historische Verständnis** hält mit Recht fest, dass die Offenbarung eine Bedeutung für die ganze Menschheitsgeschichte hat.
- Das **endzeitliche Verständnis** hat darin Recht, dass es in der Offenbarung um die letzte Bestimmung der Welt und auch der Gemeinde geht. Die Vorbereitungen zur endgültigen Wiederherstellung der Herrschaft Gottes nehmen in der Tat viel Raum ein.
- Das **symbolische Verständnis** erkennt zu Recht, dass die Bildersprache ein zentraler Schlüssel zur Offenbarung ist. Die so vermittelten Wahrheiten gelten zu allen Zeiten und sind für die Gemeinde wichtig zu kennen, wenn sie die Ereignisse ihrer Zeit durchschauen und darin die Orientierung nicht verlieren will.

2. Der Referenzpunkt ist entscheidend!

«**Offenbarung Jesu Christi**» (Offb. 1,1). Die Offenbarung enthüllt Jesus Christus und sein geheimnisvolles Wirken in der Geschichte. Dazu: Kol. 2,2-3 und Mt. 13,11. **Ihr Referenzpunkt ist der gestorbene und auferstandene Jesus** (vgl. Offb. 5). Dazu passt der **Thron Gottes** als zentrales Bild der Offenbarung. Er wird ganze 47x erwähnt und steht für die konkurrenzlose Herrschaft Gottes über die ganze Weltgeschichte. Dazu: Mt. 28,18.

- V1+3: «was bald geschehen wird»

Hans Lilje: «So wie von dem ersten geschichtlichen Auftreten des Herrn gesagt werden konnte, jetzt sei die Gottesherrschaft «nahe», d.h. im Anbruch begriffen, so wird hier von dem gottgesetzten Abschluss der Zeit gesagt: Er ist nahe, im Anbruch.»

- V3: «Glücklich, wer aus diesem Buch vorliest, und glücklich, wer diese prophetische Botschaft hört und sich danach richtet!» «Glücklich»: da klingt das Evangelium, die frohmachende Botschaft an – ähnlich wie bei den Seligpreisungen (Mt 5). «...**wer liest, hört und sich danach richtet**»: Die Offenbarung will immer mit der Frage im Herzen gelesen werden: «**Wie sollen wir denn leben?**»

- V3: «Was hier angekündigt ist, wird sich erfüllen»

Jens Kaldewey: «Was hier angekündigt wird, wird sich erfüllen. Die Offenbarung der Zukunft, die Gott gibt, wird von ihm selbst garantiert, nach dem Motto: Es wird so kommen, ihr werdet es sehen. Was ich angekündigt habe, werde ich selbst durchführen. Darauf könnt ihr euch verlassen.»

3. Relevant.Sein.

«**Wir kennen unsere Identität in Jesus Christus und leben unsere Berufung im Alltag.**» Die Zielrichtung unserer Gemeindevision ist die Relevanz eines jeden einzelnen Gemeindeglieds im Alltag. Oder mit anderen Worten: **Was immer wir als Gemeinde tun, soll dazu dienen, dass wir zu einem Lebensstil ermutigt und ausgerüstet werden, der Wirkung zeigt.**

Ausgehend von der Tatsache, dass Jesus regiert, wollen wir als seine Repräsentanten Einfluss nehmen auf unser Umfeld und dieses mit dem Evangelium durchdringen. Dazu: Joh. 5,17. Bist du dabei? Es stimmt: **Dein Leben zählt!**

Herzlich, *Matthias Stalder*